



Text u. Foto: Streicher

Kennen Sie unsere Heimat?

Bild 51 Wer das Luftbild-Rätsel der LAND & FORST lösen möchte, muss ein guter Kenner Niedersachsens sein. Der abgebildete Ort oben hat neun Buchstaben. Gesucht wird der zweite Buchstabe.

Im Südwesten des Landkreises Friesland liegt der staatlich anerkannte Erholungsort in der reizvollen Landschaft der „Friesischen Wehde“. Seit der Gebietsreform von 1972 ist er ein Ortsteil der Gemeinde Zetel.

Die Friesische Wehde war schon im 14. Jahrhundert als besondere Landschaft bekannt. Um 1460 bauten die Oldenburger Grafen unter „Gert dem Streitbaren“ hier eine Burg als Grenzburg gegen die Friesen. In der Burg mit ihrem schönen Landschaftspark befinden sich heute eine Vogelschau, Exponate zur Ortsgeschichte und hiesigem Handwerk sowie öffentliche Einrichtungen. Auf dem Gelände des Schlosses ist außerdem eine 400 Jahre alte Rauchkate, die vom Rand des Waldes in den 60er Jahren hierher versetzt wurde und heute als Museum dient, zu finden. Der Erholungsort ist er aber vor allem

durch seinen „Urwald“ bekannt. Das Schloss sowie das Naturschutzgebiet des Urwaldes tragen den Ortsnamen. Der Urwald mit seinen ursprünglichen Strukturen ist der Mittelpunkt dieser Region und eine Seltenheit. Vorwiegend findet man bis zu 500 Jahre alte Eichen, verschiedene Buchenarten und bis zu 10 Meter hohe, unter Naturschutz stehende Ilexbüsche. Es werden lediglich die Wege freigehalten, den Rest übernimmt die Natur. Bereits seit dem 16. Jahrhundert durften die Bauern kein Holz im herrschaftlichen Wald mehr schlagen und in den 1940er Jahren wurde das ca. 50 ha große Waldgebiet als Naturschutzgebiet ausgewiesen. Es gilt als eines der wertvollsten Laubwaldgebiete weit und breit. In dem 1620 erstmals urkundlich erwähnten Urwaldhof, an einem der beiden Eingänge zum Urwald, direkt an der B437, kann man sich stärken, seit der einst bewirtschaftete Hof 1983 in ein Restaurant verwandelt wurde.



Heben Sie diese Seite mit Ihrer Lösung (wie alle weiteren Lösungen) auf und übertragen Sie das Endergebnis in den nebenstehenden Coupon (Umlaute in üblicher Schreibweise).

Liebe Leserinnen und Leser, es ist wieder soweit, unser beliebter Luftbild-Wettbewerb geht zu Ende. Jetzt gilt es, besonders aufzupassen. Tragen Sie in den nebenstehenden Coupon die richtigen Lösungsbuchstaben aller 51 Luftbilder ein, die wir seit Dezember 2021 mit entsprechendem Text in den jeweiligen Ausgaben der LAND & FORST vorgestellt haben. Schneiden Sie den Coupon aus und senden Sie ihn an an die folgende Adresse:

LAND & FORST

„Kennen Sie unsere Heimat?“

Postfach 14 40, 30014 Hannover

Denken Sie bitte daran, dass nur die Original-Coupons an der Verlosung teilnehmen können. Leser des Digitalmagazins können die Lösung mit Angabe der Abo- bzw. Kundennummer per E-Mail an landundforst@dlv.de senden.

Einsendeschluss für die Lösung des

20. Luftbild-Wettbewerbes ist der

8. Dezember 2022. Beim Eingang der

Lösungscoupons gilt das Datum des Poststempels. Alle korrekten Einsendungen nehmen an der Verlosung teil.

Sie findet unter Ausschluss des Rechtsweges statt. Mit der Teilnahme am Wettbewerb werden diese Bedingungen anerkannt. Von der Teilnahme ausgeschlossen sind die Mitarbeiter des Deutschen Landwirtschaftsverlages sowie deren Angehörige. Die Lösung sowie die Namen der glücklichen Gewinner und deren Wohnort werden wir in der Weihnachtsausgabe der LAND & FORST am 22. Dezember bekannt geben.

Die Redaktion der LAND&FORST wünscht viel Freude am

Luftbild-Wettbewerb!

Die Redaktion der LAND&FORST wünscht viel Freude am Luftbild-Wettbewerb!